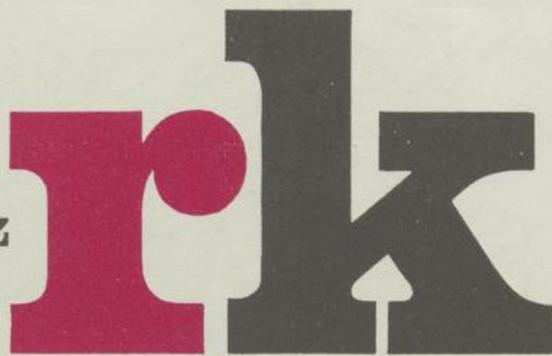


rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

TELEFONNACHRICHTEN: 15 40

Mittwoch, 27. April 1983

Blatt 1150

Heute in der "RATHAUSKORRESPONDENZ":

Bereits über FS

ausgesendet: Wahlbeteiligung in Wien: 86,9 Prozent
(grau)

Kommunal: "Flüsterschwellen" für die U 2
(rosa) 180 Silben und 4.928 Anschläge

Lokal: Tischtennis-Turnier in Alt-Erlaa
(orange) Tramway-Oldtimer fahren "ring-rund"
"Wiener Kirtage"

Kultur: Nachlaß von Johann Gunert für Stadtbibliothek
(gelb)

27. April 1983

"RATHAUSKORRESPONDENZ"

Blatt 1151

.....
Bereits am 26. April 1983 über Fernschreiber ausgesendet
.....

Wahlbeteiligung in Wien: 86,9 Prozent

=++++

8 Wien, 26.4. (RK-KOMMUNAL) Nach einer ersten Auszählung der Wahlkarten im Innenministerium ergibt sich für Wien bei den Nationalratswahlen eine Wahlbeteiligung von 86,9 Prozent. Am Ergebnis der Mandatsverteilung, SPÖ 90, ÖVP 81, FPÖ 12, ändert sich nichts. Insgesamt haben 21.031 Wiener Wähler außerhalb Wiens mit Wahlkarten gewählt. (Schluß) en/ap

NNNN

Tischtennis-Turnier in Alt-Erlaa

=++++

1 Wien, 27.4. (RK-LOKAL) Ein International besetztes Jugend-Tischtennis-Turnier findet am 30. April und 1. Mai in der Rundhalle Alt-Erlaa statt. Vizebürgermeister Gertrude Fröhlich-Sandner eröffnet am Samstag die Bewerbe.

Allerhand haben sich die Mitglieder des im Wohnpark Alt-Erlaa ansässigen Tischtennisclubs anlässlich dieser Veranstaltung einfallen lassen. So werden die ausländischen Teilnehmer an den Wettkämpfen bei Familien im Wohnpark untergebracht und verköstigt. Das Rahmenprogramm hat auch allerhand zu bieten: Eine breite Palette von Veranstaltungen, wie Modeschau, Aerobicvorführung und eine Briefmarkenausstellung sind geplant. Ein Sonderpostamt wird ebenfalls eingerichtet. Attraktion für Tischtennisfanatiker: sie können gegen einen Roboter antreten. (Schluß) je/ko

NNNN

Tramway-Oldtimer fahren "ring- rund"

=++++

2 Wien, 27.4. (RK-LOKAL) Auch im Sommer 1983 gibt es wieder die bei alt und jung beliebten Stadtrundfahrten mit historischen Straßenbahnzügen. Vom 8. Mai bis 25. September fährt jeden Sonntag-Nachmittag ein Oldtimer-Garnitur in etwa zweieinhalb Stunden ab Karlsplatz "ring-rund" entlang der Prachtstraße Wiens mit ihren zahlreichen historischen Bauten sowie zum Schloß Belvedere und zum Riesenrad im Prater. Während der Fahrt gibt eine Fremdenführerin sachliche Erläuterungen. Teilnehmerkarten zum Preis von 100 S sind bei Wiener Reisebüros oder bei der Tourist-Information Opernpassage nahe der Abfahrtsstelle erhältlich, Restkarten beim Schaffner des Zuges. Kinder zahlen den halben Preis. (Schluß) fvv/ap

NNNN

"Wiener Kirtage"

=++++

3 Wien, 27.4. (RK-LOKAL) Nicht nur in den traditionellen Heurigenorten, wie Sievering oder Grinzing, sondern in fast allen Wiener Bezirken finden heuer wieder Kirtage statt. Je bewußter der Wiener in seinem "Grätzl" lebt und es erlebt, umso beliebter werden die Kirchweihfeste mit Schießbuden, Würstelständen und Naschereien, die ihr Vorbild in den Bundesländern haben. Gelegenheiten zum gemütlichen Zusammensein werden immer häufiger wahrgenommen. Der Wiener "Kirtagskalender" sieht folgendermaßen aus:

- Roßauer Kirtag: bei der Servitenkirche vom 26. April bis 4. Mai
- Strebersdorf: in der Dr.-Albert-Geßmann-Gasse vom 21. bis 23. Mai
- Süßenbrunn: am Süßenbrunner Platz vom 27. bis 30. Mai
- Meidling: am Migazziplatz am 28. und 29. Mai
- Lainz: in der Lainzer Straße am 28. und 29. Mai
- Jedlersdorf: in der Brünner Straße am 2. Juni
- Kaisermühlen: am Schüttauplatz vom 10. bis 12. Juni
- Unterlaa: in der Klederinger Straße vom 24. bis 26. Juni
- Simmering: in der Simmeringer Hauptstraße vom 5. bis 7. August
- Breitenlee: in der Breitenleer Straße am 6. und 7. August
- Neustift am Walde: in der Rathstraße vom 20. bis 22. August
- Oberlaa: in der Oberlaaer Straße, Bischofgasse und Leopoldsdorfer Straße vom 2. bis 4. September
- Gumpendorf: in der Brückengasse vom 2. bis 4. September
- Grinzing: in der Himmelstraße vom 9. bis 11. September
- Mariabrunn: in der Pfarrgasse am 10. bis 11. September
- Lichtental: in der Marktgasse vom 23. bis 25. September
- Aspern: in der Wimpffengasse vom 23. bis 25. September
- Heiligenstadt: bei der Kirche St. Michael vom 30. September bis 2. Oktober
- "Allerweltskirtagsmarkt": an allen Orten an denen heuer Kirtage veranstaltet wurden vom 14. bis 16. Oktober. (Schluß) je/ap

NNNN

"Flüsterschwellen" für die U 2

Utl.: Ab Montag Betriebseinstellung in den späten Abendstunden und
am Wochenende

=++++

4 #Wien, 27.4. (RK-KOMMUNAL) Von Anfang Mai bis voraussichtlich
Mitte August wird planmäßig die zweite und letzte Etappe des im
Vorjahr begonnenen Einbaus von schotterlosen, besonders
schallgedämmten Kunststoffschwellen in der U-Bahn-Linie U 2
durchgeführt. Um den U-Bahn-Betrieb so wenig wie möglich zu stören,
wird während der Nachtstunden und am Wochenende gearbeitet.#

Ab Montag, den 2. Mai, wird deshalb - wie schon im Vorjahr -
der Betrieb der U 2 an Wochentagen ab ca. 20.45 Uhr sowie an
Samstagen, Sonn- und Feiertagen ganztägig eingestellt. Die
Verkehrsbetriebe richten in dieser Zeit einen Ersatzverkehr mit
Autobussen ein. Die Route verläuft vom Karlsplatz über
Friedrichstraße, Getreidemarkt, "Zweier-Linie", Universitätsstraße,
Schottengasse und Schottenring. Die Haltestellen befinden sich im
Bereich der U-Bahn-Stationen. Im Vorjahr hat sich diese Lösung
klaglos bewährt.

Bekanntlich war es nach der Betriebsaufnahme der U 2 auf
normalen Holzschwellen mit Schotterbett zu Erschütterungen und
Lärmbelästigungen in einigen Häusern gekommen. Im Vorjahr wurde
daraufhin ein Gleis mit Kunststoffschwellen ausgestattet, nunmehr
folgt das zweite Gleis. Die bisherigen Erfahrungen zeigen, daß sich
der Einbau dieser "Flüsterschwellen" sehr gut bewährt. (Schluß)
ger/ko

NNNN

Nachlaß von Johann Gunert für Stadtbibliothek

=++++

5 #Wien, 27.4. (RK-KULTUR) Die Witwe des im Vorjahr verstorbenen Dichters Johann Gunert hat der Wiener Stadt- und Landesbibliothek den ersten Teil des literarischen Nachlasses ihres Gatten übergeben.#

Neben Korrespondenzen mit wichtigen österreichischen Schriftstellern und Künstlern, wie Heimito von Doderer, Felix Braun, Max Mell, Gustinus Ambrosi und vielen anderen, wurde der Bibliothek auch ein eigenhändiger Brief Franz Grillparzers übergeben, den Gunert zu seinem 70. Geburtstag von Felix Braun erhalten hatte. Das Schreiben ist an den bei der Armee in Italien weilenden Feldmarschalleutnant Heinrich Freiherr von Heß gerichtet und mit 15.1.1849 datiert. Es ist ein Beleg für Grillparzers Einstellung zur Revolution von 1848 und zur österreichischen Armee. Der Dichter stand der Revolution sehr kritisch gegenüber und nahm die Erfolge der österreichischen Armee in Italien befriedigt zur Kenntnis. Seine Einstellung dokumentierte Grillparzer ja auch mit dem Satz "In Deinem Lager ist Österreich", den er an Feldmarschall Radetzky richtete. (Schluß) gab/gg

NNNN

180 Silben und 4.928 Anschläge (1)

Utl.: Stenotypiewettbewerb der Gemeindebediensteten

=++++

6 #Wien, 27.4. (RK-KOMMUNAL) Die Sieger des Stenografie- und Maschinschreibwettbewerbes der Gemeindebediensteten heißen Gabriele WIMMER von der MA 60 (Veterinäramt) und Brigitte ROHR von der MA 53 (Presse- und Informationsdienst). Frau Wimmer schaffte auf der Schreibmaschine in 10 Minuten 4.928 Reinansschläge, schrieb 3 Minuten nach einem Diktat in die Maschine 120 Silben und nahm in Stenografie ein Diktat mit einer Geschwindigkeit von 180 Silben auf. Brigitte Rohr erreichten den 2. Platz in der Kombinationswertung mit der besten Leistung in Stenografie, 180 Silben mit der Note "sehr gut". Sie schaffte auf der Schreibmaschine 4.270 Reinansschläge in 10 Minuten und 120 Silben im Diktat. Die beste Einzelleistung im Maschinschreiben erbrachte Ludwig CAPEK (Bestattung). Er konnte seine Geschwindigkeit gegenüber dem Vorjahr noch steigern und erreichte 5.400 Reinansschläge in 10 Minuten. Ludwig Capek belegte in der Kombination den dritten Rang.#

Bei dem alljährlichen Wettbewerb der Wiener Gemeindebediensteten, der von der Arbeitsgemeinschaft Stenografie des Bildungsreferates der Gewerkschaft der Gemeindebediensteten veranstaltet wird, wurden heuer 1.729 Arbeiten abgegeben, wovon 161 mit Preisen ausgezeichnet werden konnten. Insgesamt konnten 525 Arbeiten mit Diplomen mit der Note "sehr gut" und 490 mit der Note "gut" prämiert werden. Für die besten Leistungen stellte die Stadtverwaltung 38 Geldpreise von 2.500 Schilling bis 1.000 Schilling in einer Gesamthöhe von 43.400 Schilling zur Verfügung.
(Forts.) fk/gg

NNNN

180 Silben und 4.928 Anschläge (2)

Utl.: Lehrlinge erzielen beachtliche Ergebnisse

=++++

7 Wien, 27.4. (RK-KOMMUNAL) Bei den Lehrlingen wurden jeweils die Jahrgangsbesten und Klassenbesten in beiden Disziplinen ermittelt. Besonders im Maschinschreiben waren die Leistungen der Lehrlinge in einigen Fällen weit über dem Niveau der staatlichen Stenotypieprüfung. Die Jahrgangsbesten Lehrlinge waren:

1. Klassen: Margarete WIESLER, MA 34
2. Klassen: Viktoria TIMEL, Verkehrsbetriebe
3. Klassen: Heike WEIS, MA 1

Zwtl.: Preisverleihung am 4. Mai

Die Überreichung der Preise und die Ehrung der Ausgezeichneten findet am 4. Mai um 14.30 Uhr im großen Saal der Gewerkschaft der Gemeindebediensteten, Wien 9, Maria-Theresien-Straße 11, statt.

(Schluß) fk/gg

NNNN